



Der Förderverein Pianomuseum e.V. schreibt zum 1. Oktober 2025 ein

Stipendium Clavichord

aus.

1. Der Förderverein Pianomuseum e.V. wurde am 16. Dezember 2018 gegründet. Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur im Bereich der historisch informierten Aufführungspraxis, insbesondere durch historische Originalinstrumente und deren Repliken und Nachfolgeinstrumenten. Der Zweck wird gemäß § 2 der Vereinssatzung insbesondere verwirklicht durch die Förderung von Musikerinnen und Musikern, sowohl etablierten wie auch Lernenden und Studierenden, in ihrer Beschäftigung mit historischen Musikinstrumenten und der historisch informierten Aufführungspraxis.

2. Der Förderverein Pianomuseum e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, das Clavichord in der musikalischen Öffentlichkeit durch das Heranführen von Studierenden an dieses besondere Instrument bekannter zu machen. Der Verein stellt daher im Rahmen eines Jahres-Stipendiums das Clavichord Gebr. Ammer # 744 (Eisenberg/Thüringen, 1952) aus der Sammlung Dohr (vgl. <https://pianomuseum.de/i146.htm>) zur Verfügung. Das bundfreie zweichörige Instrument verfügt über fünf Oktaven Ambitus und zeichnet sich durch einen sehr angenehmen Anschlag sowie eine gute Klanglichkeit aus.

Bei entsprechend geeigneten Bewerber*innen stehen weitere Instrumente der Sammlung Dohr für weitere Clavichord Stipendien zur Verfügung.

3. Das Stipendium beginnt am 1. Oktober 2025 und endet am 15. September 2026

4. Das Stipendium richtet sich an alle Bachelor-, Master- und Konzertexamen-Studierende an einer staatlich anerkannten Musikhochschule / Kirchenmusikhochschule in Deutschland.

Bewerben können sich Studierende jedes Studiengangs Tasteninstrumente (Klavier, Orgel, Alte Musik, Pädagogik ...) im Haupt- oder Nebenfach.

5. Der Stipendiat / die Stipendiatin hat als Gegenleistung die Aufgabe, seine künstlerische Arbeit mit dem Instrument, insbesondere seine spieltechnischen, interpretatorischen, stimmtechnischen etc. Erfahrungen, durch regelmäßige lebendige audiovisuelle Präsentationen – insbesondere auf den üblichen digitalen Plattformen (Facebook, Instagram, etc.) – zu dokumentieren, wobei sowohl das Stipendium, die Sammlung, der Förderverein Pianomuseum e.V. als auch das Instrument zu benennen sind.

6. Der Stipendiat / die Stipendiatin verpflichtet sich, zum Abschluss des Stipendiums ein öffentliches Konzert (in Form eines Gesprächskonzertes) mit dem Ammer Clavichord (nach Genehmigung durch die Jury auch auf einem anderen Clavichord der Sammlung Dohr) im Rahmen einer Veranstaltung des Fördervereins Pianomuseum e.V. zu geben.

7. Dem Stipendiaten / der Stipendiatin obliegt es, das Instrument für den Zeitraum des Stipendiums zu versichern.

8. Falls es mehrere für ein Stipendium geeignete Bewerber/innen gibt, kann die Jury auch mehr als ein Stipendium vergeben. Die Auswahl der weiteren den Stipendiaten zur Verfügung zu stellenden Instrumente obliegt der Jury.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und einem Motivationsschreiben (ggf. auch Links zu Klangdokumenten) bis zum 1. September 2025 an den Förderverein Pianomuseum e.V., Haus Eller, Sindorfer Straße 19, 50127 Bergheim. Die Bewerbungen müssen digital in einem PDF-Dokument zusammengestellt (max. 20 MB) per E-Mail an foerdereverein@pianomuseum.de erfolgen. Bei Rückfragen zum Instrument steht Ihnen selbstverständlich Christoph Dohr, Pianomuseum Haus Eller (info@pianomuseum.de oder tel. 0221 / 70 72 05) zur Verfügung.

Bergheim, den 14. Juli 2025

Förderverein Pianomuseum e.V.
Astrid Wolters
(erste Vorsitzende)